

**Landesrat Achleitner: Vom Eisernen Vorhang zum grenzenlos Radfahren –
ein Mühlviertler Vorzeigeprojekt**

Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner: „Zusammenarbeit von Oberösterreich und Südböhmen ermöglicht einzigartiges Genussradeln am Grünen Band Europas“

„Dort wo noch vor wenigen Jahrzehnten der Eiserner Vorhang Oberösterreich und Südböhmen getrennt hat, wird heute gemeinsam und ‚grenzenlos‘ die Natur genossen. Durch die gute nachbarschaftliche Zusammenarbeit der Tourismusverbände ist in den Regionen Mühlviertler Hochland und Lipno ein einzigartiges, über 1.500 km langes Wander- und Radwegenetz am Grünen Band Europas entstanden. In einem von der EU geförderten INTERREG-Projekt wurde nun gemeinsam eine eigene Rad-App für die Region entwickelt und der Grundstein für eine noch intensivere nachbarschaftliche Kooperation gelegt. Diese grenzüberschreitende Zusammenarbeit ist ein absolutes Musterbeispiel und ein Gewinn für die gesamte Region – für den Tourismus, die Wirtschaft, aber vor allem für die Menschen“, so Wirtschafts-, Europa- und Tourismus-Landesrat Achleitner bei seinem Besuch im Mühlviertler Hochland.

Das Rad- und Wanderwegenetz der Tourismusverbände Mühlviertler Hochland und Lipno erstreckt sich von oberösterreichischer Seite von Ottenschlag, Reichenau und Oberneukirchen über Bad Leonfelden, Vorderweißenbach und St. Stefan-Afiesl bis zum Moldaustausee, dem Schwarzenbergischen Schwemmkanal und der Burg Wittigstein auf tschechischer Seite. Die gemeinsame Rad-App „Mühlviertel-Lipno Bike&Hike“ gibt einen Überblick über Radtouren, Wanderrouten und Ausflugsziele in der Region. Außerdem bietet die App eine Navigations- und eine Tracking-Funktion, mit der die eigenen Aktivitäten aufgezeichnet und mit Freunden geteilt werden können.

Mühlviertler Hochland

Schon bei der Anreise ins oberösterreichische Mühlviertel wird klar: Hier ist echte Entschleunigung daheim. Sanfte, saftige grüne Hügel, beeindruckende Weiten soweit das Auge reicht. Unberührt die Natur, kraftvoll das Wald-Reich, herzlich und authentisch die Menschen. Das Mühlviertler Hochland – umfasst die Gemeinden Bad Leonfelden, Vorderweißenbach, St. Stefan-Afiesl, Oberneukirchen, Reichenau und Ottenschlag - liegt direkt am „grünen Band Europas“, einer der naturbelassensten Gegenden Österreichs.

Ferienregion Lipno

Der Moldaustausee wird auch das Südböhmische Meer genannt. Der Ferienort Lipno hat sich zu einem wahren Familienparadies in den letzten Jahren entwickelt. Bikepark, Flowtrails, Rollerabfahrten, Seilpark und Sessellift sind neben dem Baumwipfelpfad weitere Attraktionen und machen Ferien in Lipno zum Erlebnis. Viele hunderte Kilometer bestens ausgebaute Rad- und Wanderwege rund um den See, Burg Wittigstein oder entlang des Schwarzenbergischen Schwemmkanals stehen für Radausflüge zur Verfügung.

Bildtext: v.l. Jiří Falout – Lipnoinfopoint, Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner, Edwin Sternad – Lipno Tourisma; Ing. Markus Obermüller – Geschäftsführer des Tourismusverbandes Mühlviertler Hochland

Foto: Mühlviertler Hochland, Verwendung mit Quellenangabe

Rückfragen-Kontakt:

Dominik Danner, Presse LR Achleitner

(+43 732) 77 20-160 86, (+43 664) 600 72-160 86, dominik.danner@ooe.gv.at